Rascher Fahndungserfolg: Falschgeld-Betrüger stellen sich der Polizei

Donnerstag 28. Januar 2016 - **Minden (wbn). Das ging schnell: Die am Morgen von der Polizei in Minden mit Aufnahmen aus der Überwachungskamera gesuchten Männer, die in einem Schnellrestaurant und einer Bäckerei mit falschen 50-Euro-Scheinen bezahlen wollten, haben sich gestellt.**

Schon kurz nach der Veröffentlichung waren Hinweise eingegangen, mit denen die Ermittler die beiden rasch identifizieren konnten. Die Männer – 21 und 22 Jahre alt und jeweils polizeibekannt – kamen den Polizisten allerdings zuvor, erschienen in der Wache und gaben sich als die Gesuchten zu erkennen.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Minden:

„Nachdem sich die Polizei in Minden am Donnerstagmorgen bei der Fahndung nach zwei mutmaßlichen Falschgeldbetrügern mit einer Pressemitteilung an die Öffentlichkeit gewandt hatte, gingen bereits kurz danach mehrere Hinweise auf das gesuchte Duo ein. So gelang es den Ermittlern relativ schnell die Identität der Männer feststellen. Noch bevor die Polizisten weitere Maßnahmen einleiten konnten, stellten sich die beiden Gesuchten freiwillig auf der

Polizeiwache in Minden.

Bei den Personen handelt es sich um zwei 21 und 22 Jahre alte Männer aus Minden. Die sind den Ermittlern bereits wegen diversen Eigentumsdelikten und Verstößen gegen das Betäubungsmittelgesetz bekannt. In ihren Vernehmungen machten sie nach Einschätzung der Beamten wenig überzeugende Aussagen. Zwischenzeitlich durchsuchten Einsatzkräfte die Wohnungen der Verdächtigen. In Absprache mit der Staatsanwaltschaft wurde das Duo anschließend wieder auf freien Fuß gesetzt.“